



**RUB**

**RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

# **POTENZIALE DER AKZEPTANZSTEIGERUNG**

**DER QUALIFIZIERTE BETRIEBSRAT ALS PARTNER  
BEI DER MRK-EINFÜHRUNG**

**30.06.2020 21. VDI-Kongress AUTOMATION 2020**

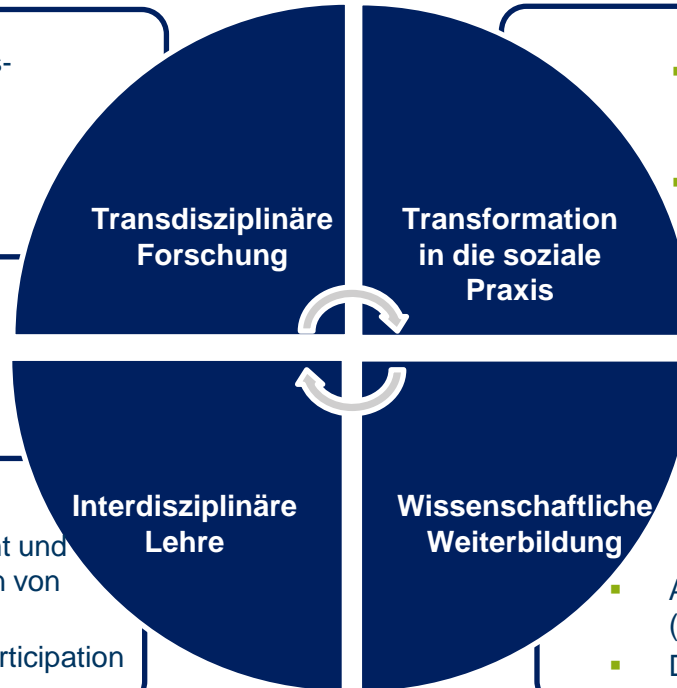
**Marvin Schäfer (Gemeinsame Arbeitsstelle Ruhr-Universität Bochum / IG Metall)**

# LEITBILD DER GEMEINSAMEN ARBEITSSTELLE RUB/IGM



APPSIST: IT-Gipfel 2016

- Querschnittsprojekt MRK
- QuBA<sup>2</sup>
- LeHo
- SODITREC



LPS Lern- und Forschungsfabrik

- Gestaltung einer soziotechnischen Lernfabrik
- Arbeit und Innovation (Umsetzungsprojekte)



Lernfabrik-Übung im Rahmen von MAO

- Management und Organisation von Arbeit
- Workers' Participation Worldwide

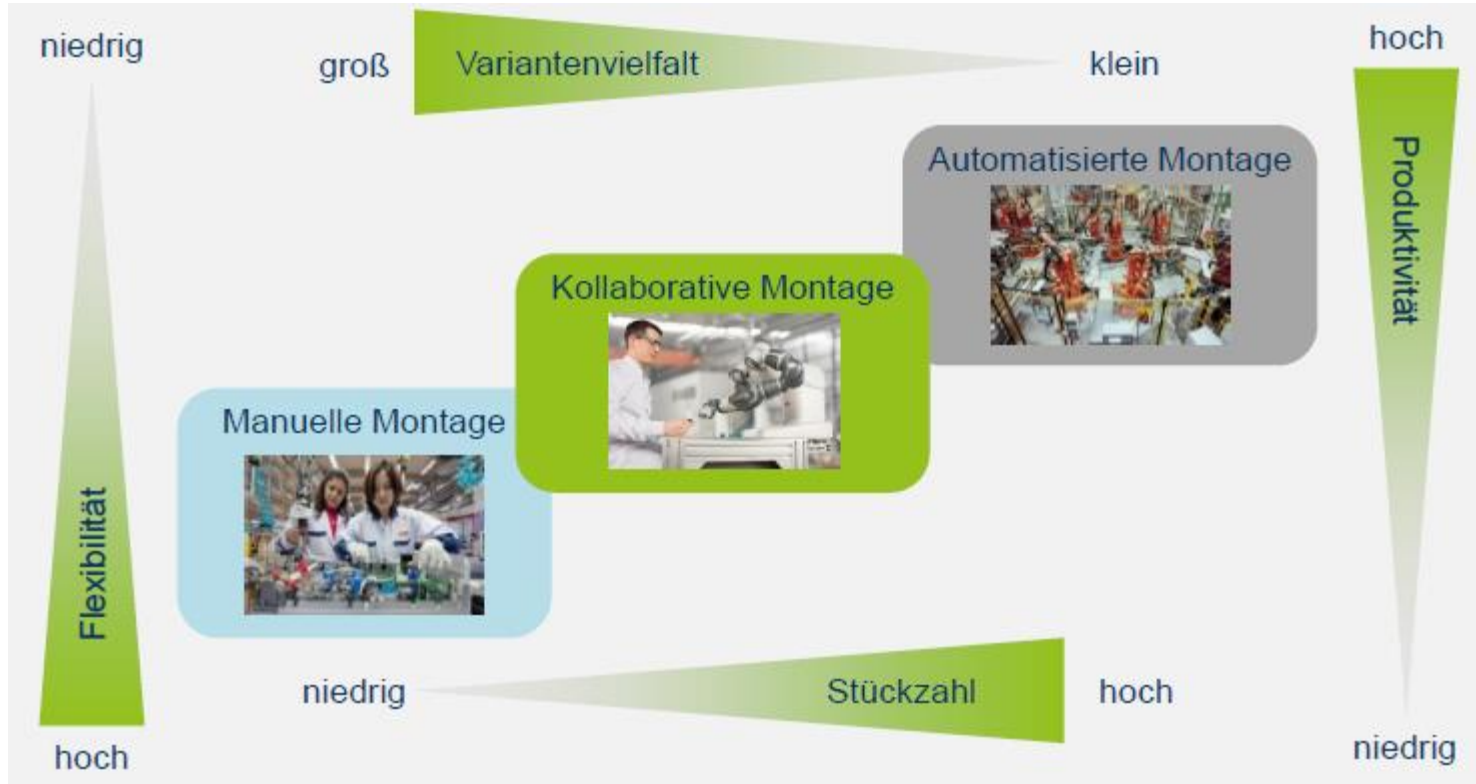


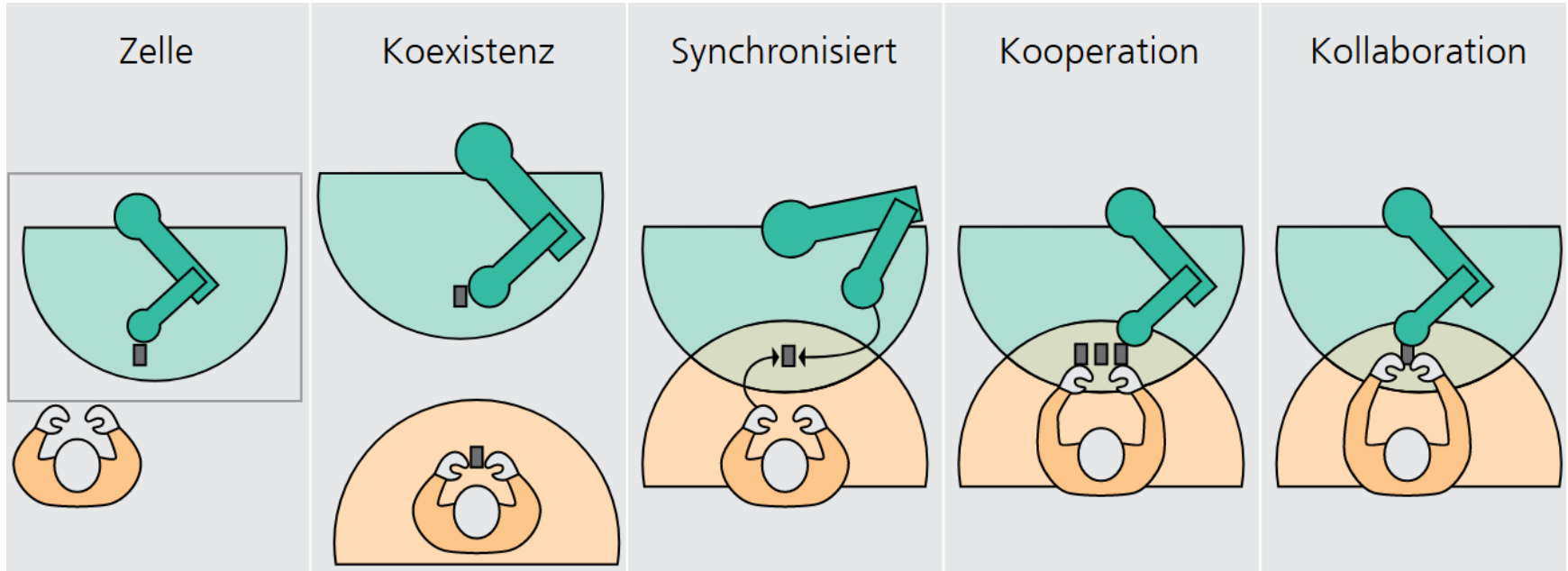
Halbzeitkonferenz A+1, 2017 mit dem 1. Vorsitzenden der IG Metall Jörg Hofmann

- Arbeit und Innovation (Weiterbildungen)
- Digitale Transformation

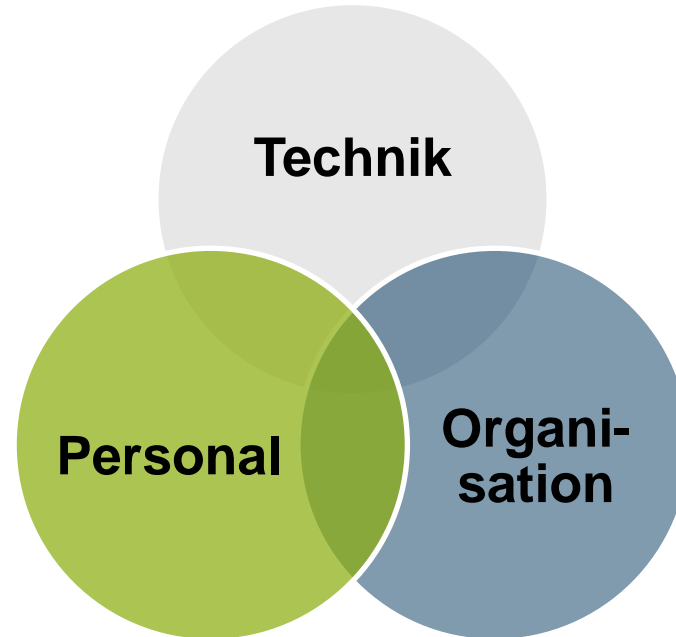
- **Einführung in die Mensch-Roboter-Kollaboration**
- **Betriebliche Interessenvertretung im soziotechnischen System**
- **Relevante Themen bei der MRK-Einführung**
- **MRK-Qualifizierungen**

# EINFÜHRUNG IN DIE MRK





# BETR. INTERESSENVERTRETUNG IM SOZIOTECHNISCHEN SYSTEM

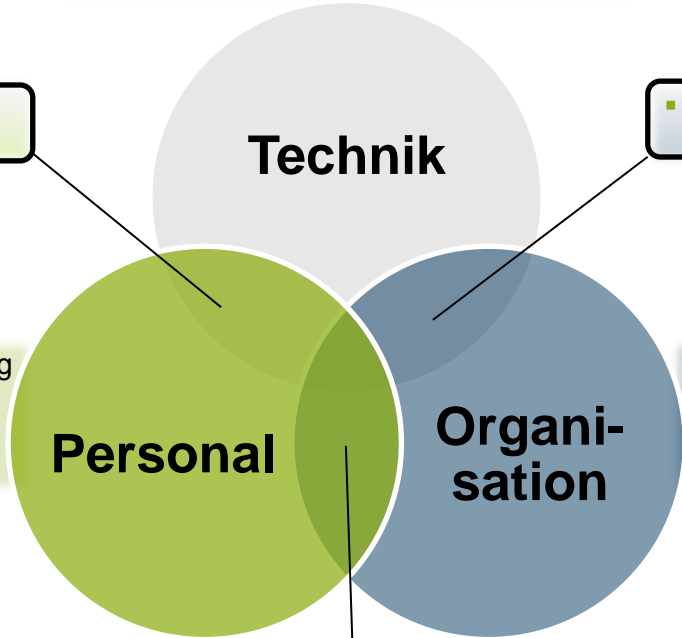




- Bewegungsabläufe und Kräfte
- Datenerfassung
- Kraft-Momenten-Sensorik
- (Handhabungs-)Gewicht
- Sicherheitskonzepte

- Aufgaben- und Kontrollverteilung
- Handlungsträgerschaft

- Integration in bestehende Arbeits- und Produktionsabläufe



- Personalplanung und –entwicklung
- Alters- und Qualifikationsstruktur
- Akzeptanz für Innovationen
- Mitarbeiterzufriedenheit

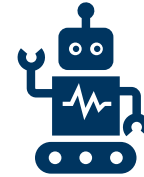
- Kultur und Historie des Unternehmens
- vorherrschendes Produktionssystem
- Arbeitsabläufe und Arbeitsgestaltung

- Neue Ausbildungs- und Qualifikationsanforderungen
- Substitution von Tätigkeiten
- Arbeitszeitmodelle

# RELEVANTE THEMEN BEI DER MRK-EINFÜHRUNG



- Beschäftigtenzahl am Standort
- Eigentumsform
- Organisationsgrad
- Verhältnis zwischen Betriebsrat und Geschäftsführung



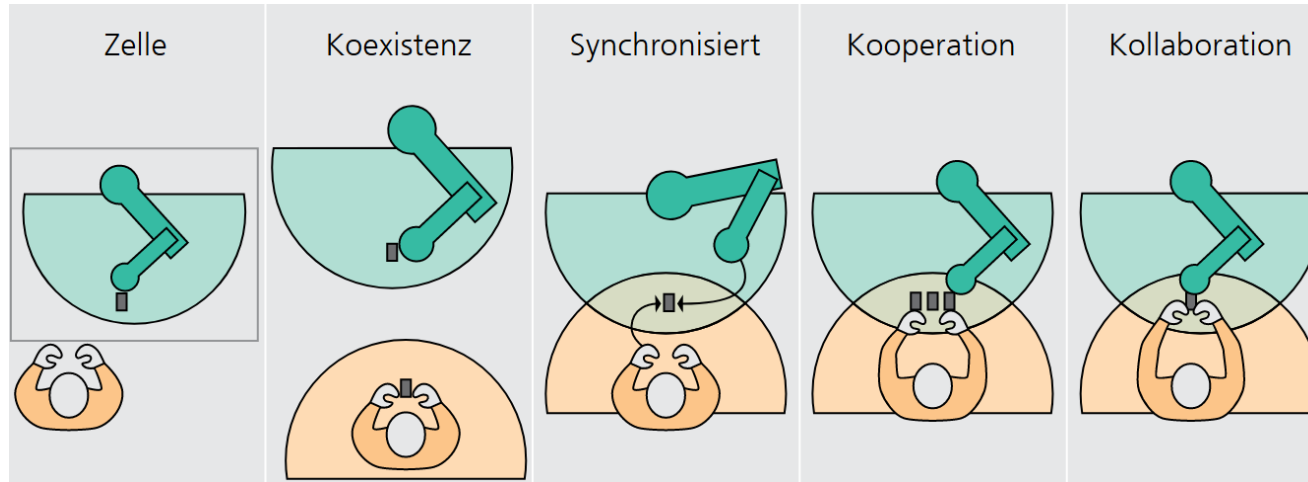
- Umsetzungsstand der MRK-Anwendung
  - Anwendungsidee = 1 mal
  - in Planung und Entwicklung = 2 mal
  - Im (Test-) Betrieb = 6 mal
- Gewicht der Bauteile in der MRK-Anwendung
- Informationsgrad des Betriebsrats



# RELEVANTE THEMEN BEI DER MRK-EINFÜHRUNG

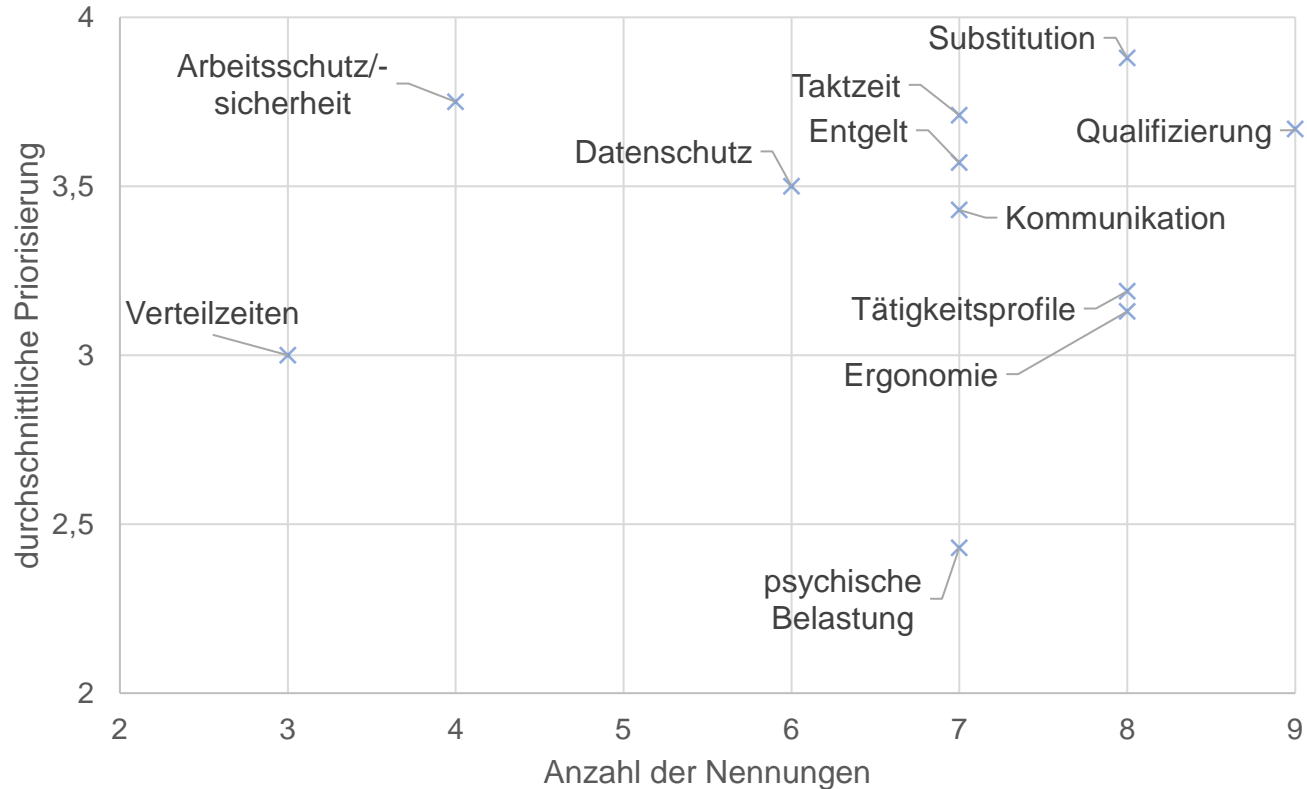
## Gemeinsamkeiten

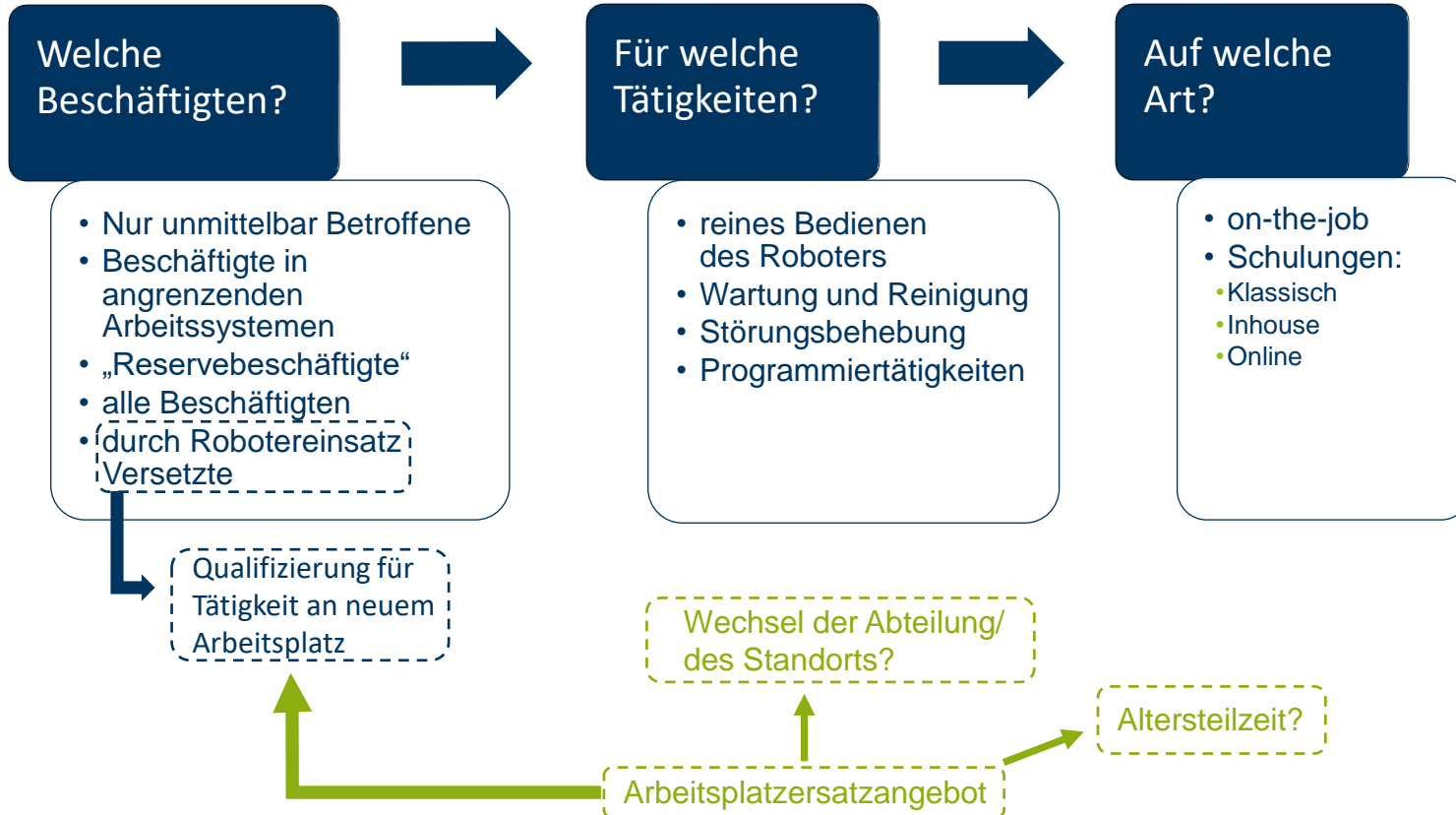
- 8 der 9 Betriebe mit Tarifbindung
- Kollaborationsgrad: Koexistenz

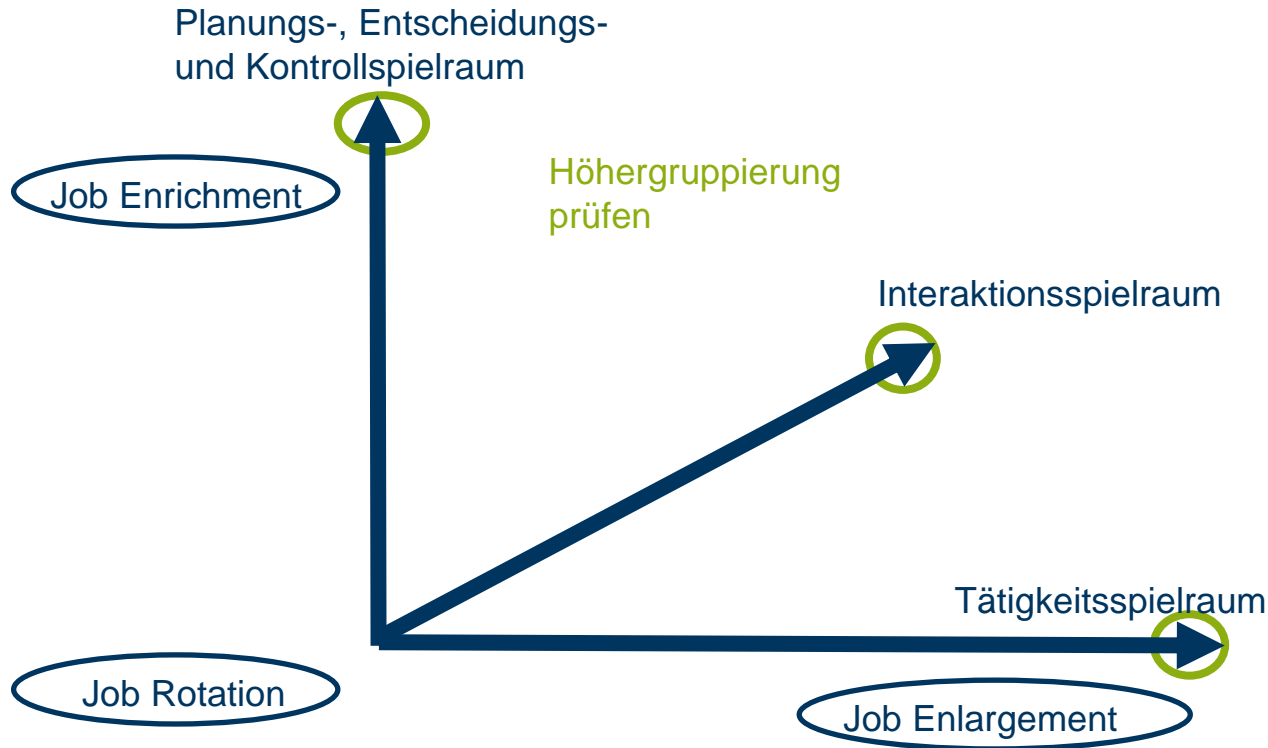


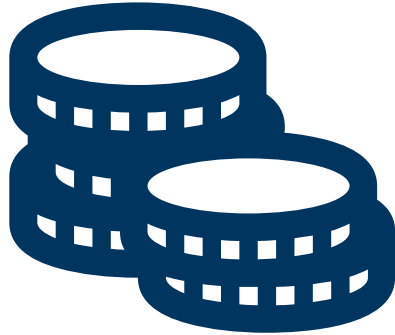
- Keine physische Trennung
- Arbeitsräume überschneiden sich nicht

# RELEVANTE THEMEN BEI DER MRK-EINFÜHRUNG

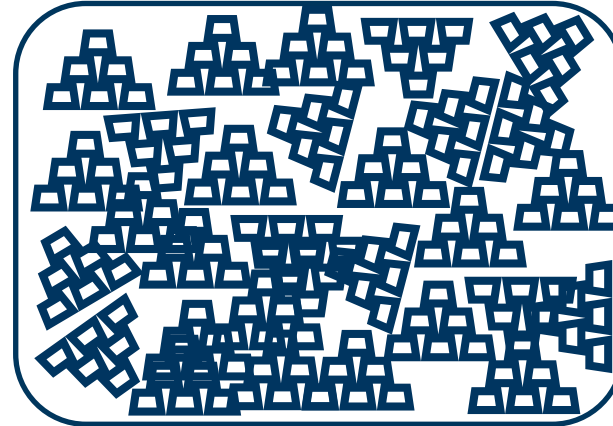






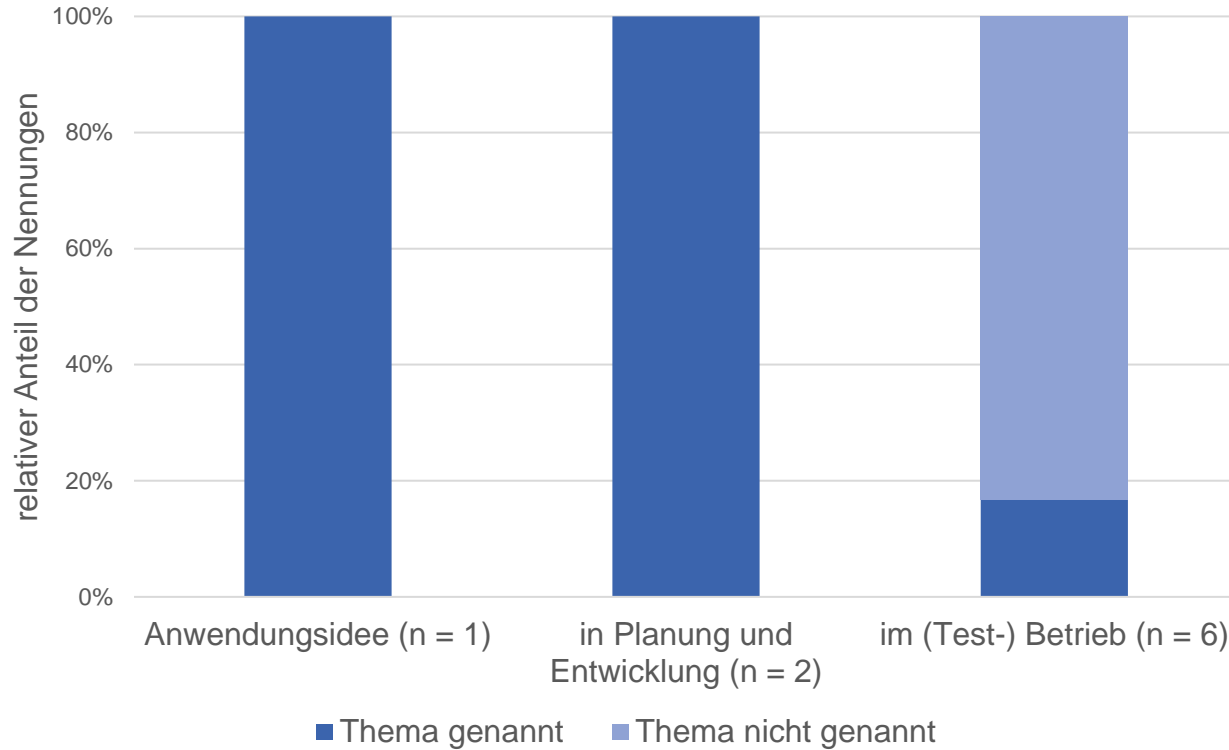


- Hohes Gewicht der Bauteile

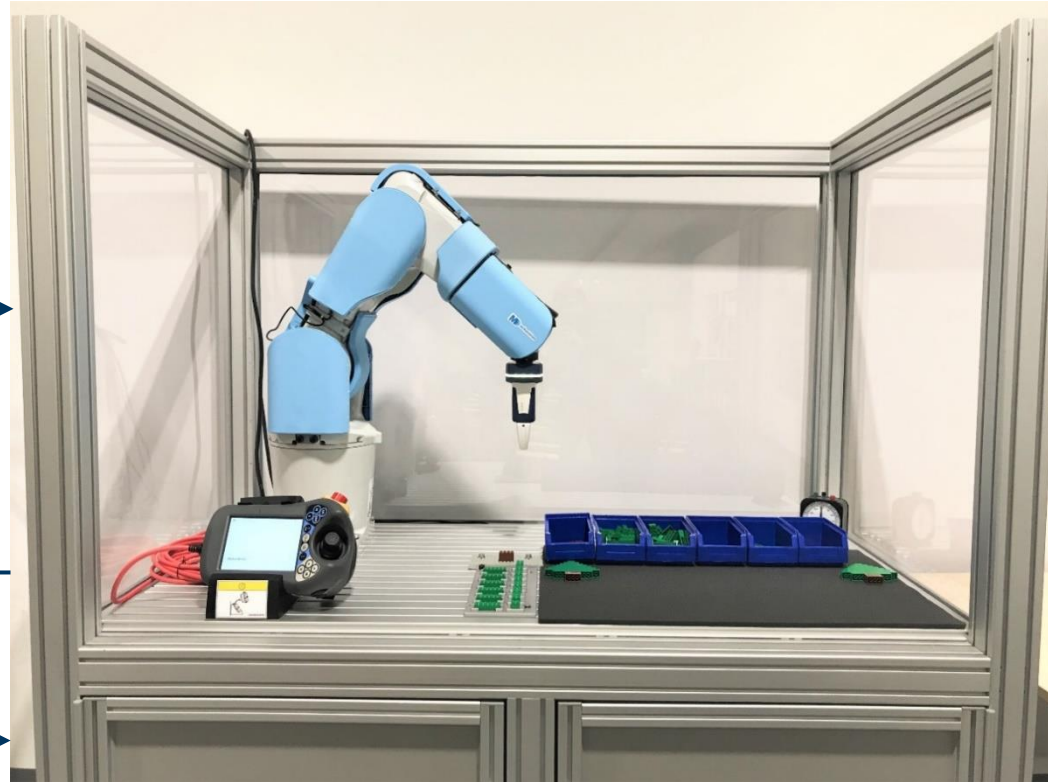


- Repetitive Tätigkeiten
- Schwere Zugänglichkeit der Bauteile









# MRK-QUALIFIZIERUNGEN



Arbeitssicherheit



Taktzeitermittlung



Ergonomie



Upgrading von  
Tätigkeiten

Szenario 1



Szenario 2



Szenario 3







**RUB**

**RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

**HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**

**Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IGM**

**Lehrstuhl für Produktionssysteme**

Prof. Dr. Manfred Wannöffel

Prof. Dr.-Ing. Bernd Kuhlenkötter

Marvin Schäfer, B.A.

Michael Miro, M.Sc.